

Das neue Verfahren Nutzerkennung Eine Alternative zur Signaturkarte für Unternehmen

Webanwendung eUZ (eUZweb)

Ein Schnelleinstieg für Administratoren des eUZweb

Stand: September 2019

© IHK Gesellschaft für Informationsverarbeitung mbH Hörder Hafenstraße 5 44263 Dortmund

Inhaltsverzeichnis

i Einieitung	J
2 Aktivierung des neuen Verfahrens	3
3 Information an Unternehmen über die Bereitstellung des neuen Verfahrens	4

© IHK-Gfl mbH Seite 2 von 5

1 Einleitung

Die Anwendung eUZweb stellt zusätzlich zum bestehenden Verfahren *Signaturkarte* mit *Nutzerkennung* ein zweites Verfahren zur Verfügung. Durch Nutzung des neuen Verfahrens *Nutzerkennung* benötigen Unternehmen keine Signaturkarte und kein Kartenlesegerät mehr.

Im neuen Verfahren wird durch einen ZU-Administrator in der Benutzerpflege für jeden Benutzter festgelegt, welche Berechtigung dieser erhält.



Die Nutzung des neuen Verfahrens ist für Unternehmen erst **nach Freischaltung durch einen IHK-Admin** möglich. Bitte beachten Sie, dass für IHK-Sachbearbeiter Signaturkarte und Kartenlesegerät weiterhin erforderlich sind.

Nachfolgend wird erläutert, wie Sie Ihre Mitgliedsunternehmen für die Nutzung des neuen Verfahrens *Nutzerkennung* berechtigen.

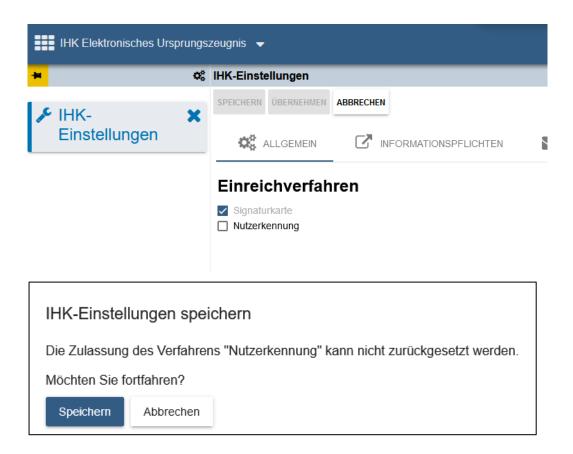
2 Aktivierung des neuen Verfahrens

Als IHK Administrator verwalten Sie die Verfahren über die *IHK-Einstellungen*. Durch Aktivierung der Checkbox *Nutzerkennung* wird das Verfahren **für alle Unternehmen Ihrer IHK** freigeschaltet.

Bitte beachten Sie:

- Nach Aktivierung/Zulassung des Verfahrens Nutzerkennung kann die Aktivierung nicht zurückgesetzt werden. Um eine unbeabsichtigte Zulassung zu verhindern, erscheint ein zusätzliches Dialogfenster, in dem die Entscheidung bestätigt werden muss.
- Das bisherige Verfahren Signaturkarte kann nicht deaktiviert werden. Es bleibt weiterhin für Unternehmen nutzbar.
- Bevor Sie das Verfahren aktivieren, ist eine Information an Ihre Mitgliedsunternehmen empfehlenswert (s. Kapitel 3).

© IHK-Gfl mbH Seite 3 von 5



3 Information an Unternehmen über die Bereitstellung des neuen Verfahrens

Hinweisnachrichten in der Anwendung

In der eUZ-Webanwendung steht Ihnen eine neue Nachrichtenfunktion zur Verfügung, die Sie über die Kachel *Hinweisnachrichten verwalten* erreichen.



Nach Klick auf die Kachel öffnet sich das Dialogfenster *Nachricht bearbeiten*. Um die UZ-Administratoren über die Bereitstellung des neuen Verfahrens gezielt zu informieren, wählen

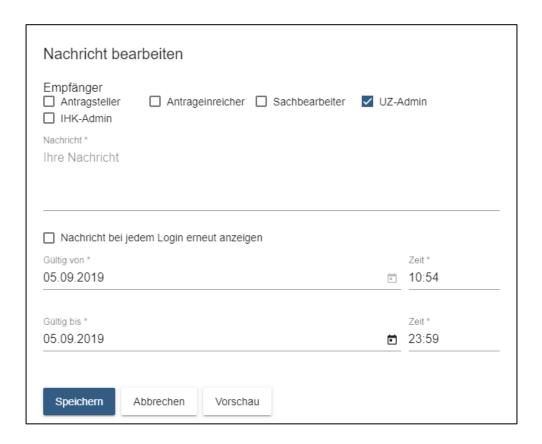
© IHK-Gfl mbH Seite 4 von 5

Sie diese unter *Empfänger* aus und legen den Zeitraum fest, ab und bis wann die Nachricht angezeigt werden soll.

Die Nachricht wird dem Empfänger direkt nach der Anmeldung angezeigt. Die Nachricht ist im von Ihnen gewählten Zeitraum jederzeit über Klick auf das Glockensymbol zugänglich:



Soll die Nachricht bei jeder Anmeldung angezeigt werden, aktivieren Sie die Option *Nachricht* bei jedem Login erneut anzeigen.



Anwenderdokumentation

Eine Anwenderdokumentation mit Anwenderhinweisen zum **Einreichverfahren Nutzerkennung** steht als Download unter https://euz.ihk.de/schnelleinstieg-nutzerkennung zur Verfügung.

Wir empfehlen Ihnen, den Link über die Nachrichtenfunktion den UZ-Administratoren Ihrer Unternehmen bereitzustellen. Fügen Sie Ihrer Nachricht den nachfolgenden Textbaustein zu:

Eine Anwenderdokumentation zum Schnelleinstieg in das neue Verfahren Nutzerkennung steht Ihnen unter https://euz.ihk.de/schnelleinstieg-nutzerkennung als Download zur Verfügung.

© IHK-Gfl mbH Seite 5 von 5